



LANDfreund  
3302 Moosseedorf  
031/ 558 37 87  
landfreund.ch/

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 11'680  
Erscheinungsweise: monatlich

Themen-Nr.: 540.003  
Abo-Nr.: 1088177  
Seite: 40  
Fläche: 31'866 mm<sup>2</sup>

# Frischer Wind für Ihre Kälber

Die Vollmilch-Tränke ad libitum und ein neues Lüftungssystem für Kälberställe das waren die Highlights des LANDfreund-Kälberseminars am Strickhof.

## Ad libitum-Tränke: Höhere Leistungen bei gleichen Kosten



**Wer seine Kälber ad libitum mit Vollmilch versorgen möchte, muss davon überzeugt sein.**

**K**älber, die in den ersten zwei bis drei Wochen ad libitum mit Vollmilch versorgt werden, nehmen insgesamt zwischen dem 25. und 70. Lebenstag mehr Kraftfutter auf als restriktiv getränkte Tiere. Das zeigte Dr. Hans-Jürgen Kunz vom Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp in Schleswig-Holstein (D) anhand neuer Ergebnisse. Danach waren auch die Mast- und Schlachtleistungen der ad libitum-getränkten Tiere höher als bei restriktiv ernährten (Übersicht).  
Die 305-Tage-Leistung lag bei Kühen, die als Kalb eine Woche ad libitum getränkt wurden, in der 1. und 2. Laktation im Schnitt um 405 Liter

über der Leistung restriktiv getränkter Tiere.  
Dr. Kunz widersprach dem Argument der höheren Kosten bei ad libitum-Tränke: «Bis zu einem Gewicht von 100 kg sind die Aufzucht-kosten bei beiden Verfahren in etwa auf einem Niveau.»  
Die Sorge vieler Praktiker, dass der Labmagen von Neugeborenen durch die grossen Milchmengen beim ad libitum-Verfahren überlaufe, sei unbegründet. Der Labmagen würde bereits bei 1,2 Liter Milch überlaufen ohne negative Auswirkungen auf das Tier.

### Auf langsame Sauggeschwindigkeit achten

Wichtig sei, so Kunz weiter, dass die Kälber die Vollmilch langsam aufnehmen und der Eiweissgehalt möglichst wenig schwanke. Ausserdem sollten ad libitum-getränkte Kälber früher, das heisst zirka ab dem 6. Monat kein Kraftfutter mehr erhalten. Wurden Kälber bereits restriktiv gefüttert, sollte man nicht mehr spontan auf ad libitum-Tränke umstellen. Dr. Hans-Jürgen Kunz abschliessend: «Mit der ad libitum-Tränke haben Sie nur Erfolg, wenn Sie auch davon überzeugt sind.»



LANDfreund  
3302 Moosseedorf  
031/ 558 37 87  
landfreund.ch/

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 11'680  
Erscheinungsweise: monatlich

Themen-Nr.: 540.003  
Abo-Nr.: 1088177  
Seite: 40  
Fläche: 31'866 mm<sup>2</sup>

## Mast- und Schlachtleistung bei Kälbern in den ersten drei Lebenswochen

|            | Anzahl Kälber | Geburts-gewicht (kg) | Zunah-men bis 3. Woche (g) | Lebend-gewicht Schlach-tung (kg) | Schlacht-gewicht (kg) |
|------------|---------------|----------------------|----------------------------|----------------------------------|-----------------------|
| Ad libitum | 14            | 45.2                 | 1279                       | 335                              | 169                   |
| Restriktiv | 10            | 45.7                 | 423                        | 318                              | 159                   |
| Differenz  |               | 0.5                  | 856                        | 17                               | 10                    |

Quelle: Dr. Kunz, Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

**Ad libitum-gefütterte Kälber erreichen deutlich höhere Mast- und Schlacht-leistungen.**